

Design and Digitization (Düsseldorf, 8–9 Nov 18)

Hochschule Düsseldorf, Peter Behrens School of Arts, Fachbereich Design,
Münsterstraße 156, 40476 Düsseldorf, Raum 04.E.034, 08.–09.11.2018

Hyun Kang Kim

Internationale Tagung für Design und Philosophie „Design and Digitization“

Der Begriff Digitalisierung bezeichnet den vielfältigen Wandel, der durch die Nutzung digitaler Technik erfolgt. Digitalisierung sorgt für einen tiefgreifenden Wandel in der Gesellschaft. Es ist von einer digitalen Transformation oder gar von einer digitalen Revolution die Rede. Digitalisierung steht bei vielen für die Chance auf mehr Lebensqualität, den wirtschaftlichen Aufschwung und Wohlstand. Andere wiederum befürchten deren negative Effekte wie digitale Kontrolle, Angreifbarkeit, Datenschutzprobleme und Arbeitslosigkeit. Dabei scheint es, dass der Erfolg der Digitalisierung zum großen Teil vom Design abhängig ist. Denn Design gestaltet nicht nur Produkte, die die digitale Technik anwendet, sondern auch die Kommunikationsprozesse selbst, die neben den technischen Fragen auch soziale Aspekte mit beinhalten.

Zur Diskussion stellen sich daher die Fragen: Wie kann Design die Potentiale der Digitalisierung sinnvoll nutzen und die daraus entstandenen Herausforderungen erfolgreich bewältigen? Welchen Beitrag kann Design leisten, um den digitalen Wandel aktiv mit zu gestalten und für die Gesellschaft nutzbar zu machen?

PROGRAMM

8.11.2018

9.30 Anmeldung

9.50 Begrüßung

10.00 Siegfried Zielinski (Karlsruhe): Das Digitale als Analogie zur alchemistischen Formel für Gold

11.00 Roger Häußling (Aachen): Daten und/oder Design als Schnittstellen zwischen digitalen und sozialen Prozessen

12.00-12.15 Kaffeepause

12.15 Dieter Mersch (Zürich): Zur ästhetischen Kritik digitaler Rationalität: Ist Kreativität algorithmisierbar?

13.15-14.15 Mittagspause

14.15 Hyun Kang Kim (Düsseldorf): Die Aufgabe der Gestaltung im digitalen Zeitalter

15.15 Reinhold Göring (Düsseldorf): Die Welt im Modus der Äquivalenz? Design der Kommunikation im Zeitalter der Digitalisierung

16.15-16.30 Kaffeepause

16.30 Enrico Terrone (Paris): Designing Experiences. Virtual Reality and the Ontology of Art

17.30 Maurizio Ferraris (Turin): Design and Digitization

9.11.2018

10.00 Christian Jendreiko (Düsseldorf): Das Umherschweifen einrenken. Überlegungen zu einem algorithmusbasierten Design-Prozess

11.00 Jan Willmann (Weimar): Design im (zweiten) digitalen Zeitalter: Entwurf, Materialität und Autorenschaft

12.00-12.15 Kaffeepause

12.15 Frank Hartmann (Weimar): Das visuelle Narrativ des Digitalen

13.15-14.15 Mittagspause

14.15 Florian Hadler (Berlin): Beyond UX. A New Paradigm for Interface Design

15.15 Joachim Sauter (Berlin): Postdigital – Poetry is the New Black

16.15-16.30 Kaffeepause

16.30 Daniel Martin Feige (Stuttgart): Kritik der Digitalisierung

17.30 Stefan Asmus (Düsseldorf): Algorithmus und Poesie

Quellennachweis:

CONF: Design and Digitization (Düsseldorf, 8-9 Nov 18). In: ArtHist.net, 05.11.2018. Letzter Zugriff 08.05.2025. <<https://arthist.net/archive/19426>>.